

ÖDaF - Jubiläumstagung 2024

zum Thema

Wo geht's hin? Re/Visionen

Freitag, 23. Februar 2024

ab 13:00	Tagungsbüro geöffnet							
14:00 – 14:15	Eröffnung und Begrüßung (durch Barbara Herzog-Punzenberger als Rektorin der Pädagogischen Hochschule Wien & Angelika Hrubesch sowie Vanessa Winkler für den ÖDaF)							
14:15 – 15:45	Eröffnungsdialog mit Brigitte Sorger und Thomas Studer							
15:45 – 16:15	Kaffeepause und Verlagsmarkt							
16:15 – 17:55	Workshops							
	Serge-Calvin Eke ChatGPT: ein revolutionäres Tool zur Motivation von Jugendlichen im DaF-Unterricht	Stanislav Katanneck Feedback von ChatGPT und DeepL Write zur Entwicklung von Textkompetenz und Selbstreflexion: Didaktische Konzepte für ein kombiniertes Feedbacksystem	Krisztina Kemény-Gombkötő Förderung der Schreibkompetenz im Wandel: ChatGPT als interaktiver Lernpartner im DaF-Unterricht und darüber hinaus	Eliška Dunowski und Katharina Rademacher Sprachförderungsmethoden im Unterricht einer inklusiven Schule unter der Berücksichtigung der Inklusionspädagogik und des Deutschen als Zweitsprache	Francesca Mazzilli Barrierefrei lernen - barrierefrei unterrichten. Vorschläge für einen selbstständigkeitsfördernden DaF/DaZ-Unterricht am Beispiel sehbeeinträchtigter Lernender und Lehrender	Elisabeth Vergeiner Eine digitale Lerntheke für den Fremdsprachenunterricht dramapädagogisch inszeniert	Julia Weber Virtuelle Escape Rooms im Fremdsprachenunterricht mit Google Forms	Urs Luger Erzähl mir was! Kreatives Schreiben im DaF/DaZ-Unterricht
17:55 – 18:15	PAUSE							
18:15 – 19:00	ÖSD – (Re)Visionen: Innovativ, bedarfsorientiert und digital in eine nachhaltige Zukunft! Referentin: Elisabeth Piskernik							
ab 19:00	Sektempfang mit Brötchen							

Samstag, 24. Februar 2024

ab 8:30	Begrüßungskaffee					
09:00 – 09:45	Kurzvorträge I					
Christine Stahl Sprachlernwirksamen Unterricht professionell wahrnehmen	Sandra Reitbrecht Was sagt das Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache zu orthographischer Kompetenz und Orthographiedidaktik?	Eva Seidl Hochschuldidaktische Blicke auf translationsorientiertes Deutschlehren und -lernen	Thierry Bidon Der Deutschunterricht im Mehrsprachigkeitskontext am Beispiel des Verfahrens „2P Potenzial & Perspektive“	Tamara Zeyer Mein erster DaF-Unterricht: Eine empirische Studie zur Entwicklung professioneller Kompetenzen von Berufseinsteigerinnen und -einsteigern	Lesya Skintey „Europatürken“, KücheDeutsch und bildungsferne Familien: Critical Diversity Literacy als Kompetenz der DaF/DaZ-Professionalisierung?	Iuliia Halias Safe Space: Eine Diskussion zur Notwendigkeit des Konzepts im DaZ-Unterricht mit traumatisierten Lernenden mit Fluchtgeschichte
09:45 – 10:15	PAUSE					
10:15 – 11:15	Präsentation des Hauptsponsors CORNELSEN Vorstellung des neuen Lehrwerks „Treffpunkt Österreich“ Referentinnen: Eva Enzelberger und Christine Ochmann					
11:15 – 11:30	PAUSE					
11:30 – 12:15	Kurzvorträge II					
Monika David Diversität im DaF-Lehrwerk und Unterricht: Einblicke aus Istanbul	Beatrice Müller Modellentwicklung zur Durchgängigen Sprachlichen und Literarischen Bildung für die Fort- und Weiterbildung von Lehrer:innen	Eliška Dunowski und Anne Gadow Wie viele DaZ-Inhalte bietet universitäre Lehre in den DaZ-Modulen wirklich an? Ein Blick aus Bremen.	Cezar Constantinescu Das OeAD-Lektorat in Japan im Spannungsfeld von österreichischer Kulturaußenpolitik und japanischer Bildungsrealität – Ein Rückblick	Marco Triulzi, Ina Lammers und Anna Nissen Ripensare i podcast für den mehrsprachigkeitsorientierten Fremdsprachenunterricht: Das deutsch-italienische Projekt Überall Konfetti	Nadja Wulff und Erzhen Mikheeva Professionalisierungsmaßnahmen zur Sprachbildung im Fach in der ersten Lehramtsausbildungsphase	
12:15 – 13:45	MITTAGSPAUSE (Option: Mittagessen gegen Bezahlung)					

13:45 - 14:30	Kurzvorträge III					
<p>Michal Dvorecký, Lydia Faust, Isabella Temper, Georgios Tsiokris</p> <p>Re/Vision Praktikum: Interaktionen in digitalen Unterrichtssettings am Beispiel von Praktikumsberichten im Wiener Master DaF/DaZ</p>	<p>Savita Kelkar und Vrushali Bapat</p> <p>Rolle und Bereich von der deutschen Sprache in der neuen nationalen Bildungspolitik Indiens</p>	<p>Inci Dirim und Matthias Schwendemann</p> <p>Eine erwerbstheoretische Kritik der Zuweisungsdiagnostik am Fall von MIKA-D</p>	<p>Magdalena Wiazewicz</p> <p>Sprachbegleitungen im Fachunterricht – ein neuer Ansatz in der Berliner Berufsvorbereitung zur Unterstützung mehrsprachiger und neueingewanderter Jugendlichen</p>	<p>Khrystyna Dyakiv</p> <p>DaF-Unterricht an den ukrainischen Hochschulen im Krieg: Quo vadis?</p>	<p>Martina Budimir</p> <p>Kroatische Sprachenpolitik am Scheideweg</p>	
14:30 – 15:15	“Der ÖDaF informiert”					
15:15 – 16:00	Kaffeepause mit Posterpräsentationen					
16:00 – 17:00	Perspektiven ÖDaF					
ab 18:00	<p>Jubiläumsfest</p> <p>40 Jahre ÖDaF in der Paho</p> <p>Alle sind herzlich eingeladen!</p>					

Österreichischer Verband für Deutsch als Fremd*Zweitsprache

Tagungsort: Pädagogische Hochschule Wien, Haus 1, Eingang Ettenreichgasse 45a, 1100 Wien

Festort: Per-Albin-Hansson-Siedlung Ost, Ada-Christen-Gasse 2b, 1100 Wien

Posterpräsentationen – ÖDaF-Jahrestagung 2024

Karin Martin & Colin Heller

Multilingualism & Language Management

Julia Weber

Überzeugungen niederländischer DaF-Lehrkräfte zur Verwendung digitaler Medien
im schulischen DaF-Unterricht. Eine empirische Studie

ANMELDUNG zur Tagung ab 24.1. bis 16.2.2024

unter www.oedaf.at

TAGUNGSGEBÜHR		gesamte Tagung	ein Tag
für Mitglieder	Zahlung bis 16.2.2024	40,-	25,-
für Nicht-Mitglieder	Zahlung bis 16.2.2024	70,-	40,-

Sponsor*innen

Cornelsen

Potenziale entfalten



Klett

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

100 Jahre

Hueber

OIF ÖSTERREICHISCHER
INTEGRATIONS
FONDS

ösd

SCHUBERT
Verlag



VERITAS
Lernen verbindet uns



WAXMANN

westermann



Für die Kooperation danken wir

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



Tagungsorganisation:

Bernav Demir, Verena Hahn, Julia Kutrowatz, Lisa Muik,
Bettina Schieraus, Elisabeth Vergeiner und Oriona Zylja

Kontakt: tagung@oedaf.at